



Einladung zur Podiumsveranstaltung

Oktober 2014

Fernreisebusse: Bereicherung oder Bedrohung für die Bahn?

Datum: Mittwoch, 12. November 2014

Zeit: 18:00 – 20:00 (*anschliessend wird ein Apéro serviert*)

Ort: Pädagogische Hochschule Zürich (PHZH), Raum LAC-E071

Lagerstrasse 2, 8090 Zürich (Europa-Allee), *siehe auch beiliegender Plan*

Podiumsteilnehmer:

Stephan Pfuhl, *Leiter Fernverkehr SBB*

Tomislav Kokot, *Leiter Angebotsplanung MeinFernbus GmbH*

Moderation: Dr. Paul Schneeberger, Redaktor NZZ

Wer von Zürich nach München im Internet eine Bahnverbindung sucht, stösst bereits darauf: Auch die DB und die SBB setzen Busse ein auf einer internationalen Strecke. Die Reise führt also nicht immer auf der Schiene dorthin sondern auf der Strasse. Was die Bahnen als Reaktion auf private Anbieter tun, ist offenbar ein (noch) erfolgreiches Geschäftsmodell. Seit in Deutschland 2013 der nationale Fernverkehr mit Bussen liberalisiert wurde, stieg die Anzahl Busstrecken rasant an; *MeinFernbus* ist einer von ihnen, der auch in Zürich Fuss gefasst hat. Etabliert sich der Fernbus als Billigtransportmittel auf der Strasse und steht nun die ‚teure‘ Bahn in Konkurrenz zu Strasse und Luft? Bereichert das den öffentlichen Verkehr oder bedroht es ein System, das je nach Land sehr gut funktioniert? Sind die Spiesse gleich lang, wenn man der Bahn Trassengebühren aufbürdet, Liniernfernbusse aber von der Fahrzeugsteuer befreit sind? Werden damit langsamere Bahnstrecken kannibalisiert, wenn der Spardruck zunimmt oder gibt es willkommene Innovation? Die Hochgeschwindigkeitszüge sind wohl kaum davon betroffen; sie stehen in Konkurrenz mit dem Billigflug. Wie unterscheiden sich Bahn und Bus bezüglich Sicherheit, Zuverlässigkeit, Komfort, Umweltbelastung oder Reisekultur?

Diese und weitere Fragen wollen wir auf dem Podium mit Vertretern von SBB und *MeinFernbus* diskutieren.

Das Podium ist Teil einer Veranstaltungsreihe des VöV Zürich zu den Themen:

- *Siedlungsentwicklung und öV* 13.3.2013
- *Seilbahnen als urbane Verkehrsmittel?* 7.11.2013
- **Fernreisebusse: Bereicherung oder Bedrohung für die Bahn? 12.11.2014**
- *Vernetzung Trambahnen*
- *Weiterentwicklung Zürcher S-Bahn 2. Generation*
- *Konkurrenz auf der Schiene: Vorrang für Fernzüge, S-Bahn oder Güterverkehr?*
- *ÖV Finanzierungsmodelle*

Kontaktpersonen:

Peter Anderegg, Präsident 079 228 46 83

René Guertner, Vizpräsident 078 833 22 20

<http://www.voev-zh.ch>

Campus PH Zürich – Gebäude LAC

Anreise

Zu Fuss

Ausgang «Sihlpost» (Gleis 51–54). Zugang über Treppe zum Gebäude LAC.

Öffentlicher Verkehr

Mit dem ÖV erreicht man den Campus PH Zürich mit dem Tram 3 und 14 oder dem Bus 31 bis Haltestelle «Sihlpost». Zugang über Treppe Lagerstrasse zum Campusplatz.

Parkplätze

Es stehen keine Parkplätze für Besucher/innen zur Verfügung.

Barrierefrei zum Campus PH Zürich

Um auf den Campusplatz zu gelangen, stehen rollstuhlgängige Lifte bei der Credit Suisse (Ecke Sihlpost) und an der Lagerstrasse (beim Lernmedien-Shop) zur Verfügung (im Plan mit ▲ gekennzeichnet).

